

	<p>Objekt: Bildnis des Leopold Friedrich Günther Goeckingk</p> <p>Museum: GLEIMHAUS Museum der deutschen Aufklärung Domplatz 31 38820 Halberstadt 0 39 41 / 68 71-0 gleimhaus@halberstadt.de</p> <p>Sammlung: Porträtgrafiksammlung Augustin</p> <p>Inventarnummer: PA3_18-49</p>
--	---

## Beschreibung

Goeckingk, Leopold Friedrich Günther von Goeckingk (1748-1828), Steuerbeamter im nördlichen Harzvorland, Lyriker.

Brustbild nach rechts in ovalem, oben mit Girlande geschmückten Rahmen an Wand; darunter Schrifttafel.

Beschr.: L. F. G. v. Goeckingk.

Bez.: A. Graff pinx. // J. F. Bause sculps. 1797.

Vorlage: Brustbild nach links, 1785, verschollen (Berckenhagen Nr. 463)

Der Dichter und Beamte Goeckingk hatte an dem freundschaftlich-empfindsamen Porträtgebrauch Gleims wie auch der Elisa von der Recke, die beide Porträtgalerien ihrer Freunde anlegten, Anteil. Eben diesen beiden schuldete er ein Bildnis, mit Elisa von der Recke scheint er Porträts getauscht zu haben. Von der Recke ließ sich ebenfalls von Graff malen; von beiden Porträts erhielt Gleim eine Kopie von dem Leipziger Maler Ernst Gottlob Bause reihte den Lyriker und Musenalmanach-Herausgeber seiner Reihe vergleichsweise spät ein, als der Ruf Goeckingks seinen Zenit schon überschritten hatte.

## Grunddaten

Material/Technik:

Kupferstich

Maße:

411 x 260 mm (Blatt)

## Ereignisse

Vorlagenerstellung 1785

	wer	Anton Graff (1736-1813)
	wo	
Druckplatte hergestellt	wann	1797
	wer	Johann Friedrich Bause (1738-1814)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Leopold Friedrich Günther von Goeckingk (1748-1828)
	wo	

## Schlagworte

- Dichterporträt
- Literarische Öffentlichkeit
- Lyriker
- Porträtgrafik
- Serienfertigung

## Literatur

- Berckenhagen, Ekhart (1967): Anton Graff. Leben und Werk. Berlin, Nr. 463